## ZU DEN BILDTAFELN

(Tafel 17: nach Aufnahme von "Ernst Schneider Photos", Berlin; Tafel 18: nach Aufnahme von Otto Emmel, Frankfurt a. M., Goethe-Straße 25; Tafeln 19 und 20: nach einer Holzdruckausgabe des "San Guo-dschi" aus Schanghai; Tafeln 21—27: nach Aufnahmen von Dr. Ling Tschun-scheng; Tafel 28: nach Aufnahme eines auf Seide gemalten Originals im Staatlichen Museum für Völkerkunde, Berlin; Tafeln 29—32: nach Aufnahmen im Staatlichen Museum für Völkerkunde, München).

Tafel 17: Exzellenz Chen Chieh, Chinesischer Botschafter in Berlin.

d

k

Tafel 18: Frl. Chen I-ming, Tochter Sr. Exzellenz, des Herrn Botschafters Chen Chieh.

Tafel 19 oben: Tsau Tsau will Dung Dscho töten; unten: Tsau Tsau bringt das Schwert als Geschenk dar.

Tafel 20 oben: Tsau Tsau wird festgehalten; unten: Tsau Tsau erschlägt Onkel Schê.

Tafel 21: Darstellungen der Gottheit Moculin mit den *t'oro* (Götterpfählen).

Tafel 22: Ein umi reč'en (Boot aus Birkenrinde).

Tafel 23: Wie man im umi reč'en fährt (nach einem chinesischen Holzschnitt).

Tafel 24: Zwei nahā (Ofenbetten).

Tafel 25 oben: Ein fujik'i (Geisterhut), unten: ein k'ori (Geisteradler).

Tafel 26 oben: Colo mama (links vom Beschauer) und Colo mafa (rechts); unten: Emi-Götter.

Tafel 27 links: Čolo mafa (zur Linken) und Čolo mama (zur Rechten) in ihren Schreinen; rechts: Götterbäume.

Tafel 28: Liu Be sprengt in den Wildbach. Tafel 29: Hü Dau-ning: "Knorrige Bäume".

Tafel 30: Li Kan: "Die beiden Kiefern".

Tafel 31: Liang Kai: "Der Wasserfall".

Tafel 32: Lu We: "Die große Föhre".

Herausgeber: i. V. Dr. A. Wisser, Kurator der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a. M.; Schriftwalter: W. A. Unkrig, Frankfurt a. M. - Anfragen, Manuskripte und Korrekturen sind zu richten an das China-Institut, Frankfurt a. M. 9, Hermann-Göring-Ufer 18 - Telefon 33 234 - Postscheckkonto Ffm. 42414.

Verlag des China-Instituts, Frankfurt a. M. In Kommission bei der Franckh'schen Verlagshandlung W. Keller & Co. Stuttgart, Pfizerstr. 5-7. Alle zwei Monate erscheint ein Heft. Jahrg.: RM. 15.—, Einzelh. RM. 3.—. Druck der L. C. Wittich'schen Hofbuchdruckerei, Darmstadt. Die Lichtdrucktafeln druckte die Graphische Anstalt Ganymed, Berlin. (M. A. 1000.)